

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63287
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	247 56
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	09.09.2004
Anzahl Abschnitte	31	Fläche / Länge [m²/m]	8478,367
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
- Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
- Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
- Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
- Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Grabensystem in Mähgrünland
 Die Gräben sind (1,5-)3(-5)m breit, haben meist klares Wasser und weisen reiche Unterwasservegetation auf. Die Ufer sind meist flach und breit. Der straßennächste Graben hat einen um 50cm niedrigeren Wasserstand und ist sogar noch artenreicher als die meisten anderen (Abschn. 27). Tendenziell kommen die seltenen Arten eher in den südöstlicheren Gräben vor. Der 2. Graben vom Kirchwerder Landweg aus, nördlich der Ölförderzuwegung, (Abschn. 26, Südteil) hat eine dichte Krebscherendecke. Die Ölförderanlage hat gravierende Schädigung auf den Abschnitten 20 und 22: Stacheldraht befindet sich im Biotop und die Ufer sind stellenweise durch Bauschutt ersetzt. Herbizide werden unterschiedslos durch den Zaun in den Graben und auf das benachbarte Grünland gespritzt.
 Manchmal kommen dichte Matten von Armeleuchteralgen oder grünen Fadenalgen vor. Auch Unterwassermoos sind zu finden. Vereinzelt gibt es bis 4m hohe Grauweidenbüsche an den Ufern.
 Gegenüber der Vorkartierung neu sind die stark bedrohten Arten Quirliges Tausendblatt und Röhriiger Wasserfenchel, insgesamt sind 11 Rote-Liste-Pflanzen erfaßt.
 Frösche und Libellen gibt es in großer Zahl. Über dem Wasser schwirren häufig kleine Motten, auf dem Wasser Taumelkäfer und einmal schwärzliche Enten. Ein mit Flügeldecken 4cm langer Wasserkäfer lag am Ufer. Die Mundwerkzeuge des Kopfes bewegten sich noch, obwohl der Leib offenbar gerade zuvor gefressen worden war.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	n Neuengammer Sammelgraben, zw. Neueng. Durchstich u. Kirchwdr. Landweg		
Nachbarnutzung/en	Mähgrünland		
Rechtswert (X)	578517	Hochwert (Y)	5923444
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

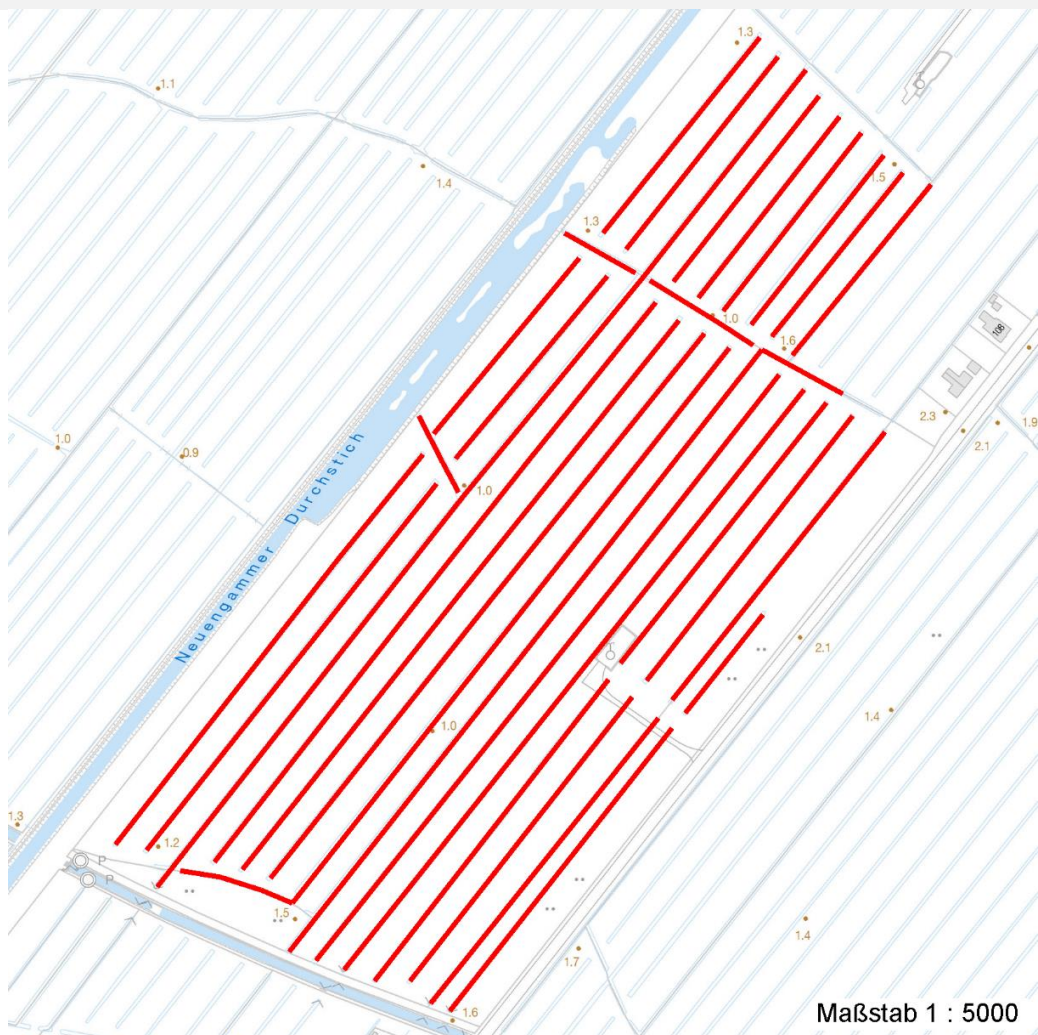
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63287
		DK5 DK5-GK	7822 7824
		DK5 - Name	Neuengamme-West
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	247 56
Bearbeitung	PRO	Kartierung	09.09.2004
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	8478,367
Anzahl Abschnitte	31	Breite (lineare Abb.) [m]	6

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
63287	80366	7822	247	10.09.2012	K	7824	56
63287	63306	7822	263	17.09.2011	N	7824	88
63287	63318	7822	264	17.09.2011	N	7824	89
63287	63317	7822	265	17.09.2011	N	7824	90
63287	80396	7822	269	10.09.2012	N	7824	97
63287	63288	7822	244	05.10.1998	>	7824	45
63287	63305	7822	245	05.10.1998	>	7824	46

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10394	0	7822_247_090904_1.JPG	NE
10395	0	7822_247_090904_2.JPG	NE

21.04.2020

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63287
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	247 56
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	09.09.2004
Anzahl Abschnitte	31	Fläche / Länge [m²/m]	8478,367
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Straßenbau / -ausbau Eintrag von Bauschutt, Stacheldraht und Pestiziden an Ölförderstelle Eutrophierung Aufschüttung Bebauung Entwässerung Intensivierung der Nutzung oder Pflege
Wertgesichtspunkte	11 Rote-Liste-Pflanzen Alter, gut entwickelter Biotop Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Bedeutung für den Biotopverbund Bedeutung für das Landschaftsbild Artenreich Charakteristisches Relief Gut entwickelte, biototypische Vegetation Landschaftstypischer Biotop Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Vorkommen seltener Tiere
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Laichgewässer Tagfalter Vögel Blütenbesuchende Insekten Heuschrecken Amphibien, Sommerquartiere Kleinsäuger Wassergebundene Insekten Wirbellose, sonstige Libellen Mollusken Nachtfalter Spinnen
Maßnahmen	Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13 Räumung schonend und nur abschnittweise Minimierung der Schadwirkung der Ölförderung: Sie ist auch ohne Bauschutt und Pestizid im Graben möglich. Extensive Grünlandnutzung Erhaltung der Gräben - 4.22 keine oder nur extensive Düngung - 4.9

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	63287
			DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	247 56
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	09.09.2004
Anzahl Abschnitte	31		Fläche / Länge [m²/m]	8478,367
			Breite (lineare Abb.) [m]	6

Foto

Fotodatei	7822_247_090904_1.JPG	Fotodatei	7822_247_090904_2.JPG
Bildbeschreibung	weißblühend: Merk; rechts: Kirchwerder Landweg	Bildbeschreibung	Der Krebssscherengraben nördlich der Zuwegung zur Ölförderstelle. Rechts daneben der Graben des vorigen Fotos, bei dem hier zu erkennen (erahnen) ist, daß er einen niedrigeren Wasserstand hat.
Aufnahmerichtung	NE	Aufnahmerichtung	NE

**Teilflächenbeschreibung**

Teilflächentyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp		Biotoptyp	FGM
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	63287
			DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	247 56
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	09.09.2004
Anzahl Abschnitte	31		Fläche / Länge [m²/m]	8478,367
			Breite (lineare Abb.) [m]	6

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Breite	3.00 m
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	k - klar, keine Trübung
Färbung	-
Geruch	-
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	gw - Wasserpest-Laichkraut-Typ
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	24.0.01 - Potamogetonalia pectinati (Festwurzelnnde Wasserpflanzen-Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	10,
			2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	0,8
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		9
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-															
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	X		-															
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	X		-													3		
Cardamine pratensis agg. (Artengruppe Wiesen-Schaumkraut)	7	X		-															V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-															V
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	X		-															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-															
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	X		-															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	X		-															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	X		-															
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-										b	V			V	V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	63287
			DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Linie			247 56
Anzahl Abschnitte	31			Kartierung
				09.09.2004
				Fläche / Länge [m²/m]
				8478,367
				Breite (lineare Abb.) [m]
				6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	X		-										V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X		-										b			
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	X		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	X		-													
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	X		-										V			
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	z		-												3	
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	X		-													
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	X		-													V
Myriophyllum verticillatum (Quirliges Tausendblatt)	7	X		-											2		V
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w		-										b			
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	X		-											2	3	2 3
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	X		-													
Persicaria minor (Kleiner Knöterich)	7	w		-											3		
Potamogeton berchtoldii (Berchtolds Laichkraut)	7	X		-								X			2		V
Potamogeton natans (Schwimmendes Laichkraut)	7	X		-								X					
Potamogeton spec. (Laichkraut)	7	X		-													
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	X		-													V
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	X		-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	X		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-													
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	z		-											3		
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	X		-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	X		-													
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	l		-										b	3	3	3 3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	X		-													
Bryophyta (Moose)																	
Riccia fluitans (Schwimmendes Sternlebermoos)	7	X		-													
Algae (Algen)																	
Chara spec. (Armleuchteralge)	7	l		-													
Anzahl Rote Liste Arten														9	3	10	5
Anzahl Arten														38			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH			
	1 BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
2 Anzahl					Anzahltyp			
3 Anzahl geschätzt					Geschlecht			
4 Methode					Verhalten			
5 Nachweis								
Käfer								

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63287
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	247 56
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	09.09.2004
Anzahl Abschnitte	31	Fläche / Länge [m²/m]	8478,367
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH						
	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	1	B ArtSchG				FFH					
	2	Anzahl				Anzahltyp					
	3	Anzahl geschätzt				Geschlecht					
	4	Methode				Verhalten					
	5	Nachweis									
Gyrinus substriatus	1										
	2	35									
	3										
	4										
	5	adultes Tier/Imago									